

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bodneggerinnen und Bodnegger.



In jeder Wohnung leisten zahlreiche Elektrogeräte ihren Dienst für uns. Für diese Dienste kommt bei einer vierköpfigen Familie leicht ein Stromverbrauch von 4.500 kWh pro Jahr zusammen.

Doch durch einen bewussten Umgang und den Einsatz energieeffizienter Geräte können Sie bis zu 50% Strom bzw. rund 700 Euro Stromkosten sparen ohne auf Komfort verzichten zu müssen.

Auf den folgenden Seiten haben wir Tipps und Informationen zusammengestellt, mit denen Sie Ihre Stromrechnung klein halten und das Klima schützen können.

Noch klimafreundlicher werden Sie, wenn Sie mit einem Teil des gesparten Geldes Ökostrom beziehen.

Machen Sie mit – Klimaschutz lohnt sich!

Christof Frick
Bürgermeister

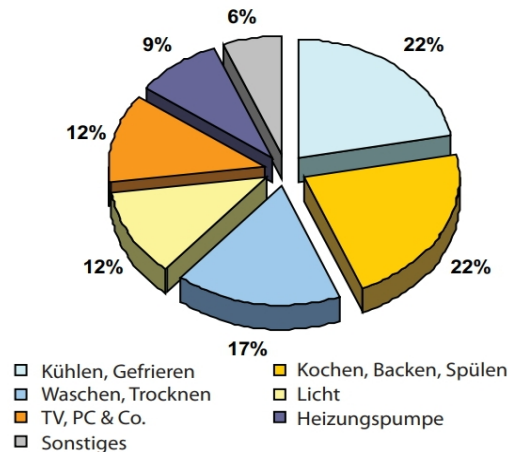
Ohne Strom nichts los

...heißt es bei immer mehr nützlichen und weniger nützlichen Helfern im Haushalt. Doch während ein stromeffizienter Vier-Personen-Haushalt mit bis zu 2.900 kWh pro Jahr auskommt, benötigt ein ineffizienter der gleichen Größe 4.000 bis 5.000 kWh.

Sparsame Geräte bilden die Grundlage für einen Haushalt, der weniger Strom verbraucht. Dazu kommen der Verzicht auf das ein oder andere Gerät und der bewusste Umgang mit Energie.

Vor allem bei Geräten die häufig und durchgehend in Betrieb sind, wie beispielsweise Kühl- und Gefriergeräte, Waschmaschinen und Heizungspumpen lohnen sich sparsamere Modelle sehr. Doch auch „Kleinvieh“ macht Mist.

Aufteilung des Stromverbrauchs eines Durchschnittshaushaltes:



Neuanschaffungen, die sich auszahlen

Billige Geräte sparen oft nur beim Kauf Geld, verschwenden im Betrieb dafür umso mehr. Deshalb gilt:

Bei Elektrogeräten und Fernsehern immer auf den Stromverbrauch in kWh achten. Der Blick auf die A-Klasse reicht nicht. Kühlschränke der Klasse A+++ verbrauchen 60% weniger als Geräte der Klasse A.

Hocheffiziente Heizungspumpen verbrauchen über 70% weniger Strom als normale Pumpen. Auch LED Lampen der Klasse A++ bringen bis zu 80% Stromersparnis. Im Keller, Flur oder Eingangsbereich am besten in Kombination mit Zeitschaltern oder Bewegungsmeldern.

Achten Sie auf einen „echten“ Ausschalter oder rüsten Sie mit schaltbaren Steckerleisten nach, um Stand-by Verluste zu verhindern. Das lohnt sich u.a. bei Informations-elektronik, Computern und Kaffeevollautomaten.



Strom sparen leicht gemacht

Stellen Sie Kühl- und Gefriergeräte an einem kühlen Platz auf – also nicht neben Herd, Heizung oder direkt am Fenster und achten Sie auf gute Belüftung. Ein Induktionsherd verbraucht im Vergleich zu einem Elektroherd mit gusseisernen Platten rund ein Drittel weniger Energie. Spül- und Waschmaschinen stets im Energiesparprogramm und voll beladen nutzen. Hohe Temperaturen, Vorwaschprogramme oder Vorspülprogramme verbrauchen viel Energie. Greifen Sie bei einer besonders Energie effizienten Warmwasseraufbereitung (etwa mit Solarunterstützung oder Fernwärme) auf Spül- und Waschmaschinen mit Warmwasseranschluss-Option oder ein Vorschaltgerät zurück.

Sparen Sie sich den Trockner: Die Wäscheleine bringt 100% Energiesparnis. Trennen Sie nicht genutzte Geräte wie Ladegeräte, PC, Kaffeemaschinen etc. immer vom Netz um Leerlaufverluste zu vermeiden. Auf mancher Stromrechnung schlagen Leerlaufverluste mit rund 85 Euro pro Jahr zu Buche.

Stromspar- und Klimatipps

www.umweltbundesamt.de

www.um.baden-wuerttemberg.de

www.spargeraete.de

www.energieverbraucher.de

www.zukunftaltbau.de

Beratungsangebote

www.energieagentur-ravensburg.de

Herausgeber: Gemeinde Bodnegg 2020

Service und Förderung

Kostenloser Verleih von:

Energiemessgeräten

Wie viel Strom verbrauchen Haushalts- und Informationselektronikgeräte? Bedeutet „AUS“ auch wirklich aus? Die Antwort gibt das Energiemessgerät, das die Gemeindeverwaltung und die Bücherei gerne kostenlos zur Verfügung stellt. Ausleihe in der Bücherei und im Rathaus Zimmer 15

Funk Thermo- Hygrometer

Fenster auf oder zu? Diese Frage stellt sich gerade in der kalten Jahreszeit täglich. „Falsches“ Lüften fördert unter anderem auch die Bildung von gesundheits-schädlichen Schimmelpilzen. Das Gerät misst die Temperatur und die Luftfeuchtigkeit draußen und drinnen und gibt eine klare Lüftungsempfehlung. Ausleihe im Rathaus Zimmer 15

Raumluftsensor

Schlechte Raumluft beeinflusst das menschliche Wohlbefinden und verursacht Konzentrationsschwäche und Müdigkeit. Prüfen Sie mit dem CO₂ Sensor die Raumluftqualität in Ihren Wohn- und Arbeitsräumen. Ausleihe im Rathaus Zimmer 15



für Umwelt und Naturschutz

